

# DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 454 Donnerstag, 11. November 2010

## RUND UM



## DAS PARLAMENT



Sandra (12) & Lena (12)

Die 2C des BG/BRG Schwechat besuchte am 11.11.2010 die Demokratiewerkstatt im Palais Epstein. Wir machten einen Workshop mit einem Gast, dem Abgeordneten zum Nationalrat Johannes Schmuckenschlager. Wir waren in 5 Gruppen aufgeteilt, davon durfte jede unseren Gast interviewen. Die Themen waren: Was ist die Bundesregierung? Was passiert im Palament? Was ist ein Abgeordneter? Wer keine Wahl hat, hat die Qual! Umfrage zum besseren Verständnis der Politik.



REPUBLIK ÖSTERREICH  
Parlament

## ABGEORDNETE UND IHRE AUFGABEN



Chris, Alex, Emilia, Lara, Sina (alle 11)

**Wir haben heute einen echten Abgeordneten befragen dürfen und haben dabei viele interessante Sachen herausgefunden.**

Zum Beispiel haben wir uns gefragt wie man überhaupt zum Abgeordneten werden kann und unser Experte hat uns erklärt, dass man keine spezielle Ausbildung braucht und man kann auch eine Partei gründen oder selbst antreten. Wir haben uns auch gefragt, wie sich eigentlich ein Abgeordneter informiert. Zu einem Teil informiert sich der Abgeordnete über das Internet und die Zeitung, andererseits bekommt er auch Informationen indem er mit den Leuten selbst redet.

### Steckbrief eines Abgeordneten

Mein Name ist: *Johannes Schmuckenschlager*

Ich bin *32* Jahre alt

Im Nationalrat bin ich zuständig für: *die Interessen des Wahlkreises Wien Umgebung & Ausschüsse: 1.) Arbeit und Soziales, 2.) Tourismus, 3.) Gleichbehandlung, 4.) Forschung, Innovationen, Technologie*

Ich arbeite für die Partei: *ÖVP*

Ich bin Abgeordneter geworden weil: *nicht der Kontakt mit Menschen interessiert & die Gestaltung der Gesellschaft und Zukunft, außerdem das Interesse am politischen Geschehen*

Wenn ich nicht im Parlament bin, mache ich: *Arbeiten im Weingarten & Zeit mit der Familie verbringen & Sport*

An meinem Beruf gefällt mir besonders gut: *Ständig mit verschiedenen Bevölkerungsgruppen in Kontakt zu stehen*

An meinem Beruf mag ich nicht: *langwierige Umsetzungsprozesse & Ausreden statt Handeln zum Beispiel: „Das geht nicht, weil...“*



Das Interview



Beim Recherchieren

## PARLAMENT - WAS IST DAS EIGENTLICH?

Das Parlament hat die Aufgabe Gesetze zu beschließen, außerdem hat es die Aufgabe die Regierung zu kontrollieren. Unser Gast Johannes Schmuckenschlager wird uns noch mehr darüber berichten.



Lisa-Maria (11), Jasmin (12), Ben (11),  
Isabella (11), Sophie(11)



Im Interview mit Johannes Schmuckenschlager.

Das Parlament besteht aus zwei Kammern, die man Nationalrat und Bundesrat nennt. Dem Nationalrat gehören 183 Abgeordnete an. Unser Gast ist Mitglied im Nationalrat. Wenn ein neues Gesetz entsteht, müssen Nationalrat sowie auch der Bundesrat zustimmen. Eine sehr wichtige Aufgabe des Parlaments ist, die Bundesregierung zu kontrollieren. Kommt die Bundesregierung ins Parlament, so wird sie jedoch nur als Gast gesehen. Das Parlament kann der Bundesregierung Fragen stellen, die dann beantwortet werden müssen und ausserdem muss sie regelmäßig dem Nationalrat über ihre Arbeit berichten. Wenn der Nationalrat mit einem oder einer BundesministerIn oder mit der gesamten Bundesre-

gierung unzufrieden ist, kann er ihnen oder ihr das „Misstrauen“ aussprechen.

Von unserem Gast Johannes Schmuckenschlager wollten wir sonst noch wissen wie er Abgeordneter wurde. Darauf hat er uns erzählt dass er gewählt wurde. Wir wollten auch noch wissen, warum er so gerne als Parlamentarier arbeitet.

„Ich interessierte mich schon seit ich klein war für politische Arbeit, und deshalb war es klar, dass ich da mal mitmachen wollte.“ Unsere dritte Frage war: „Was ist ihre Aufgabe im Parlament?“ „Ich habe im Parlament die Aufgabe das Volk zu vertreten aber sonst habe ich keine speziell zugeteilte Aufgabe.“ Wir sagen vielen Dank für das spannende Interview!



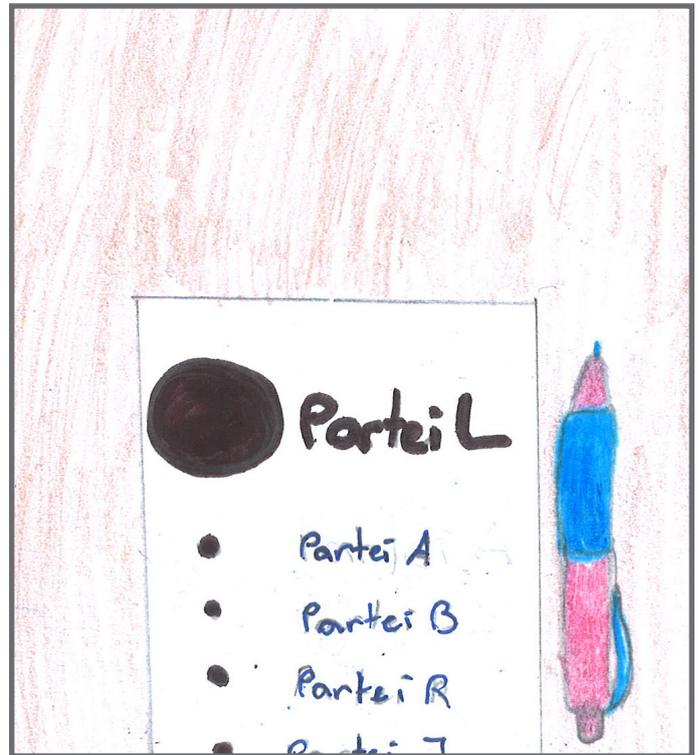
Das Parlament, gezeichnet von Isabella und Ben.

## WER KEINE WAHL HAT, HAT DIE QUAL...

Wir erklären euch, warum es wichtig ist, dass man bei Wahlen zwischen verschiedenen Parteien die Wahl hat.



Neulich vor einer Wahl in einem Land in Afrika wo es keine Demokratie gibt.



So sieht der Wahlzettel bei dieser Wahl aus. Partei L ist natürlich ganz groß an erster Stelle.



Die Wahl zeigt folgendes Ergebnis!!!



Er flieht in ein anderes Land, mit einer ordentlichen Demokratie und keiner Diktatur.



Er landet in einem demokratischen Land.

Die Wahl in einem demokratischen Land ist geheim und frei und es gibt mehrere Parteien zur Auswahl.

## DAS INTERVIEW MIT UNSEREM GAST

Wir haben den Parlamentarier Herrn Schmuckenschlager zu diesem Thema befragt und Folgendes herausgefunden: Es gibt in manchen Ländern keine Demokratie. Das sind kommunistische Länder oder autoritäre Staaten so wie zum Beispiel Nordkorea. Wir haben auch gefragt, wer in Österreich die Stim-

men bei einer Wahl auszählt. Er meinte, das ist die Wahlkommission und die Wahlbehörde und die gehören zum Innenministerium. Wir wollten auch wissen, ob es Wahlbetrug in Österreich geben kann: Er sagte: Betrug kann es immer geben, aber in Österreich fliegt dieser sehr schnell auf.



Jakob (13), Barbara (11), Anna (11), Lisa (11), Richard (12)



Unser Gast beim Interview.

## WER DENKT WIE ÜBER DIE POLITIK???

**Unsere Gruppe befragte Passanten, an der Station „Volkstheater“, wie sie über die Politik denken.**

Wir befragten insgesamt 8 Leute auf der Straße. Davon waren 2 Männer, 6 Frauen und eine Burschengruppe dabei. Vom Alter her waren die Befragten zwischen 14 und ca. 60 Jahre alt.

Auf unsere erste Frage „Was können wir machen, damit wir die Politik besser verstehen?“, gab uns ein älterer Herr folgende Antwort: „Holt euch Informationen von Lehrern und Eltern, lest Zeitungen, schaut euch die Nachrichten im Fernsehen an und recherchiert im Internet.“ Er selbst verfolgt die Politik nicht täglich aber regelmäßig.



**Eine Passantin unserer Umfrage**

den würde. Dann würden sich auch mehr Kinder und Jugendliche dafür interessieren. Unser Herr Professor meinte, er interessiere sich für die Politik und verfolge sie täglich.



**Ein sehr informierter Mann.**



**Wir befragten auch unseren Herrn Professor.**

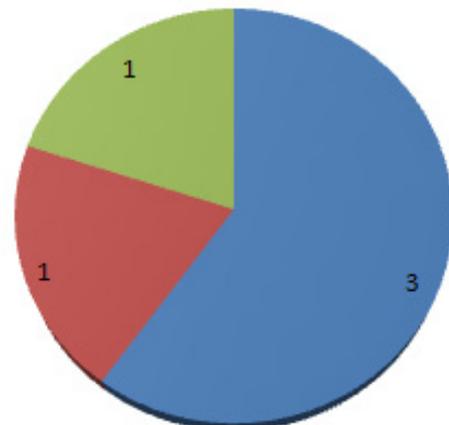
Eine andere Passantin denkt über die Politik nicht das Beste. Sie meinte, dass sie es sich anders wünschen würde, weil sie mit der derzeitigen Situation nicht sehr zufrieden ist.

Eine Gruppe von Jugendlichen zwischen 14 und 16 Jahren interessierte die Politik nicht wirklich, aber sie meinten, dass die Politik verständlicher werden würde, wenn man weniger Fremdwörter verwenden

In dem Tortendiagramm sieht man eine Auswertung auf die Frage „Informieren sie sich täglich über Politik?“ Darauf antworteten 3 mit „Ja“, 1 mit „Nein“ und 1 „So oft wie möglich“. Die anderen drei hatten keine eindeutige Meinung dazu.



**Andi (12), Sandra (12), Lena (12), Alexandra (11) und Josi (13)**



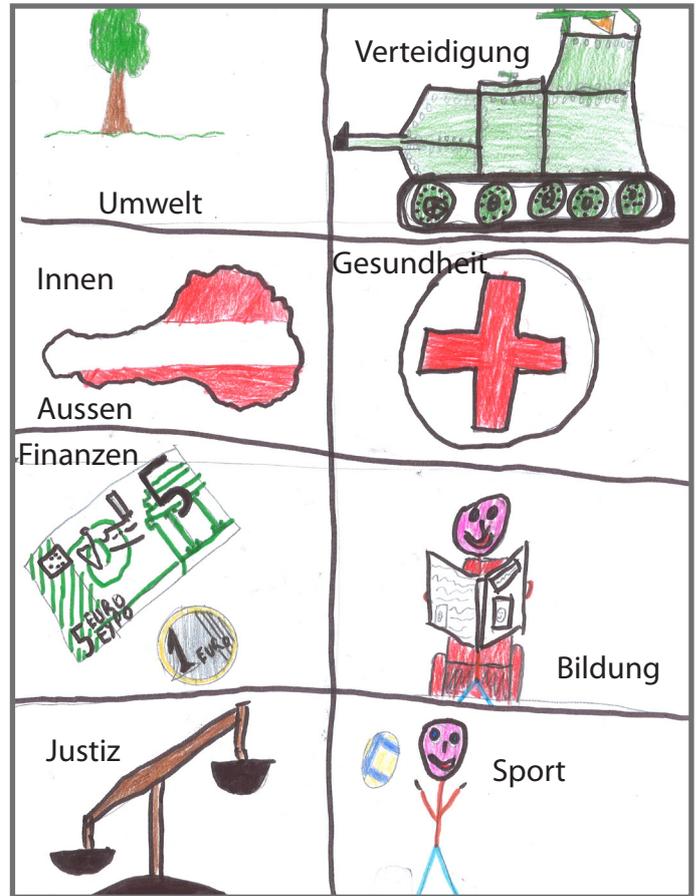
■ Ja ■ nein ■ so oft wie möglich

## BUNDESREGIERUNG UND MINISTER

**Hey Leute! Wir sind die Gruppe Show 4 you. Wisst ihr schon was über die Bundesregierung? Wenn nicht, dann passt jetzt mal gut auf. Wir haben ein bisschen geforscht und für euch eine Zusammenfassung geschrieben. Let's go!**

Die Bundesregierung besteht aus 13 Ministerien. Ministerien sind Einrichtungen mit vielen Mitarbeitern, die sich mit einem bestimmten Themenbereich befassen. Es gibt zum Beispiel das Unterrichtsministerium, das Justizministerium oder das Innenministerium. Die Unterrichtsministerin ist Fr. Dr. Schmidt. In jedem Ministerium gibt es einen Chef. Minister machen Vorschläge für Gesetze in ihrem Themenbereich. Diese Vorschläge gelangen dann zu dem Nationalrat und zu dem Bundesrat. Diese bestimmen, ob die Gesetze gut sind. Der Verfassungsgerichtshof kontrolliert diese Gesetze und schaut, ob kein Verfassungsgesetz verletzt wird. Die Verfassungsgesetze sind die wichtigsten Gesetze Österreichs. Der Regierungschef ist Hr. Faymann, der Vizekanzler ist Hr. Pröll. Gesetzesvorschläge von Ministern werden auch Regierungsvorlagen genannt. Mindestens einmal wöchentlich treffen sich die Ministerien für einen Ministerrat.

### Ministerium für...



Tobias (11), Stefan (11), Luna (11), Julia (12)

### Interview mit Herrn Schmuckenschlager, er ist Abgeordneter zum Nationalrat:

**Show 4 you :** Was haben Sie mit der Regierung zu tun?

**Herr S.:** Ich arbeite als Abgeordneter in einzelnen Ausschüssen.

Haben Sie viele Termine ?

Ja.

Wenn der Finanzminister Josef Pröll entscheidet, wie viel Geld ein Ministerium bekommt, muss das auch der Nationalrat bzw. der Bundesrat bestätigen?

Ja.

Wollen Sie einmal in die Bundesregierung?

Es wäre schon toll, aber es ist kein fixes Ziel.





## IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,  
Hersteller: Parlamentsdirektion  
Grundlegende Blattrichtung:  
Erziehung zum  
Demokratiebewusstsein.  
Medien Werkstatt**



REPUBLIK ÖSTERREICH  
Parlament

2C, BG/BRG Schwechat, Ehrenbrunnngasse 6, 2320 Schwechat